

Thema der Woche: Anti-MS oder Antiviral

Anti-MS oder Antiviral

Das Epstein-Barr-[Virus](#) wird mit dem Risiko für eine Entwicklung der Multiplen Sklerose in Verbindung gebracht. Ebenso steht das klinisch-isolierte Syndrom als eine wahrscheinliche Frühform der MS im Fokus der Studien dieser Woche. Verknüpft werden beide Themen mit dem in beiden Untersuchungen eingesetzten Medikament, Teriflunomid. Diskutiert wird, ob dieses Mittel früh eingesetzt eventuell einen Ausbruch der MS verzögern kann – und wie es dies erreichen könnte. Studiendaten legen nämlich einen möglicherweise antiviralen Effekt dieses Mittels nahe und bringen so die aktive Bekämpfung des Epstein-Barr-[Virus](#) als eventuelle Chance bei MS zur Sprache.

Hier die Beiträge der letzten Woche:

- [Könnte erfolgreich gegen das Epstein-Barr-Virus vorzugehen vor Schädigung bei MS bewahren helfen?](#)
- [Frühe Behandlung des klinisch-isolierten Syndroms: bringt's was?](#)

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“